**Landeskunde**

**(Страноведение)**

**Lesen Sie die Aufgaben 1 – 20. Kreuzen Sie die richtige Lösung (A, B oder C) an. Tragen Sie die Antworten ins Antwortblatt ein.**

1. Die Heimatstadt von Erich Kästner liegt im heutigen Bundesland …

A) Brandenburg

B) Sachsen

C) Bayern

2. An welchem Tag war in diesem Jahr der 40.Todestag von Erich Kästner?

A) am 23. Februar

B) am 25. Mai

C) am 29. Juli

3. Erich Kästner studierte Germanistik und … an der Uni Leipzig.

A) Pädagogik

B) Literatur

C) Theaterwissenschaft

4. Berthold Bürger war … von Erich Kästner.

A) der Lieblingsschriftsteller

B) das Pseudonym

C) der treue Freund

5. Sein Buch „Emil und die Detektive“ wurde zum Welterfolg und wurde etwa in … Sprachen übersetzt.

A) 60

B) 90

C) 120

6. Nachdem die Nazis die Macht ergriffen haben, wollte Erich Kästner seine Heimat nicht verlassen. Wie begründete er seinen Wunsch?

A) Er musste sich um seine Eltern kümmern.

B) Er wollte Chronist der Ereignisse sein.

C) Er wollte nicht ins Ungewisse fliehen.

7. Bei den Nazis galt Erich Kästner als …

A) Journaille

B) Fremdvölkische

C) Asphaltliterat

8. In Verfilmungen von seinen Büchern trat Erich Kästner oft als … auf.

A) Regisseur

B) Schauspieler

C) Rezitator

9. Wie lautet der bekannte Spruch von Erich Kästner? „Es gibt nichts …, außer man tut es.“

A) Gutes

B) Kluges

C) Neues

10. Viele Jahre lang leitete Erich Kästner das PEN-Zentrum. Was ist das?

A) eine Schriftstellervereinigung

B) ein Verlag

C) ein Filmproduzent

11. Was war Immanuel Kant?

A) Philosoph, Naturwissenschaftler, Aufklärer

B) Kritiker, Philosoph, Aufklärer

C) Aufklärer, Philosoph, Pfarrer

12. Kants Vorname „Immanuel“ bedeutet …

A) Gott segne dich!

B) Gott mit uns!

C) Gott, der Herr!

13. Als Immanuel Kant geboren wurde, gehörte Königsberg …

A) dem Russischen Reich

B) Polen

C) Preußen

14. Warum musste Kant sein erstes Studium in Königsberg vor dem Abschluss aufgeben?

A) Er wurde krank und konnte nicht studieren.

B) Die Eltern konnten sein Studium nicht mehr bezahlen.

C) Er musste die Familie nach dem Tod des Vaters unterhalten.

15. Martin Knutzen war …

A) sein treuer Hausdiener

B) Professor an der Universität und sein Lehrer

C) Philosoph und Nachfolger der Kantschule

16. Wann erhielt Immanuel Kant die Stelle eines Professors für Logik und Metaphysik an der Universität Königsberg?

A) 1759

B) 1764

C) 1770

17. Metaphysik, die Immanuel Kant erforschte und unterrichtete, ist eine Grunddisziplin …

A) der Philosophie

B) der Astronomie

C) der Physik

18. Welche von drei „Kritiken“ erschien als erste?

A) Kritik der Urteilskraft

B) Kritik der reinen Vernunft

C) Kritik der praktischen Vernunft

19. Mit welchem Satz wurde Kant jeden Morgen von seinem Diener geweckt?

A) „Zeit, das Bett zu verlassen!“

B) „Es ist Zeit!“

C) „Aufstehen!“

20. Seit 2005 ist Immanuel Kant …

A) Namensgeber für den Asteroiden.

B) Namensgeber des Mondkraters.

C) Namenspatron der Universität in Kaliningrad.

**Максимальный балл – 20**

**Не забудьте перенести Ваши ответы в бланк ответов!**